

# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM I PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE EPPAN A.D.W. I APPIANO S.S.D.V.

## 1. Bürger:innenversammlung I 1a Assemblea cittadina



08.05.2024



**GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM I PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE  
EPPAN A.D.W. I APPIANO S.S.D.V.**

1. Bürger:innenversammlung I 1a Assemblea cittadina

# Begrüßung I Saluti

**Wilfried Trettl**  
Bürgermeister I Sindaco

**Massimo Cleva**  
Vicesindaco I Vizebürgermeister

08.05.2024



# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM I PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE EPPAN A.D.W. I APPIANO S.S.D.V.

1. Bürger:innenversammlung I 1a Assemblea cittadina  
Ore 19.30 – 21.30 Uhr

## **Begrüßung I Saluti**

Wilfried Trettl I Massimo Cleva

## **Gemeindeentwicklungsprogramm I Programma di sviluppo comunale**

Reinhard Zublasing I Gemeindereferent - Assessore comunale

Florian Scartezzini I Koordinator - Coordinatore

## **Fachbereiche und –team I Ambiti e team esperti**

Fachteam I Team esperti

## **Steuerungsgruppe und Arbeitsgruppen I Gruppo guida e Gruppi di lavoro**

Reinhard Zublasing I Gemeindereferent - Assessore comunale

## **Prozessablauf I Svolgimento processo**

Florian Scartezzini I Koordinator - Coordinatore

## **Fragen und Antworten I Domande e risposte**

## **Ausblick und Ende I Prospettive e Conclusione**

Wilfried Trettl I Bürgermeister - Sindaco



08.05.2024



**GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM I PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE  
EPPAN A.D.W. I APPIANO S.S.D.V.**

1. Bürger:innenversammlung I 1a Assemblea cittadina

# Einführung I Introduzione

Reinhard Zublasing

Gemeindereferent I Assessore Comunale

08.05.2024





## Interdisziplinäres Team für Gemeindeentwicklungsprogramme für Raum und Landschaft

Architekt Florian Scartezzini  
Koordination, Siedlungsgrenzen

Architekt Wolfgang Piller  
Raumplanung

Freilich Landschaftsarchitekten  
Landschaftsplanung

Ing. Winfried Theil  
Mobilität, Erreichbarkeit, Infrastrukturen

Dr. Alois Kronbichler – Kohl & Partner  
Valmontis Tourism Consulting  
Tourismusentwicklungskonzept

Dr. Reinhard Nothdurfter - Agronom  
Verzeichnis der landwirtschaftlichen Kulturarten

**Maria Sparber & Sabina Frei**  
Gestaltung und Moderation Partizipationsprozess



# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM

Das Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft definiert

Projekte und Ziele für eine nachhaltige zukünftige Entwicklung einer Gemeinde.



Es geht um Visionen und die Raumentwicklung der Gemeinde für die nächsten **15 Jahre**.

# PLANUNGSINSTRUMENTE AUF LANDES- UND GEMEINDEEBENE

1. Landesstrategieplan (LSP)

2. Landschaftsleitbild (LLB)

3. Landschaftsplan (LP)

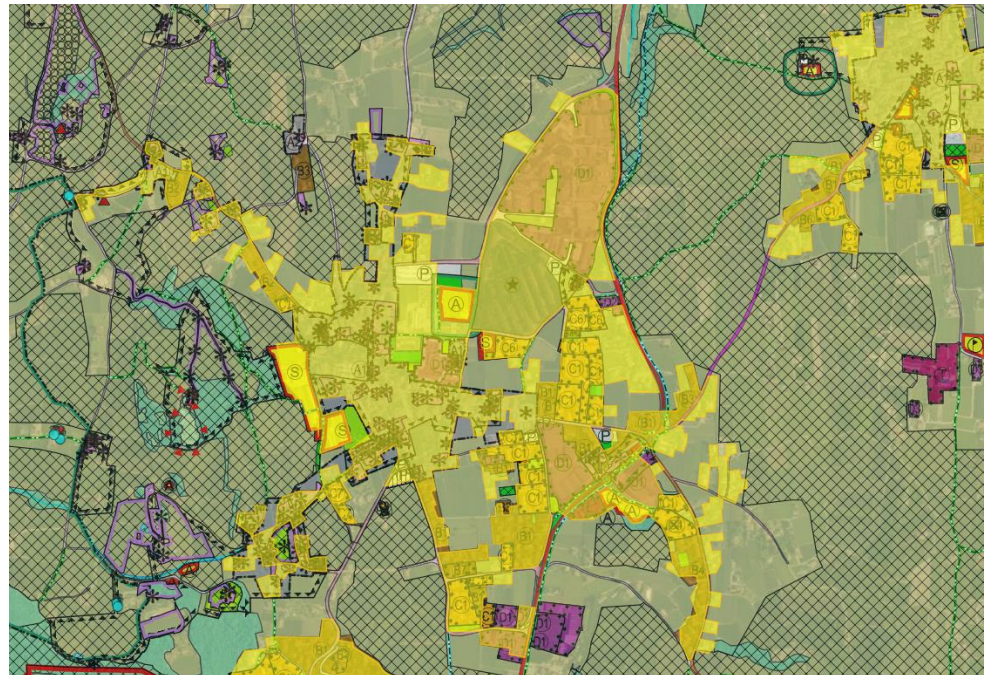
4. Gemeindeentwicklungsprogramm (GProRL)

5. Gemeindeplan (Gplan RL)

6. Durchführungspläne

7. Fachpläne

- Gefahrenzonenplan (GZP)
- Ensembleschutz
- Skipisten & Aufstiegsanlagen
- ...



# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM INTERDISZIPLINÄRES PLANUNGSINSTRUMENT

## Inhalte und Handlungsschwerpunkte

- Siedlungssystem
- Leerstand
- Mobilität
- Infrastrukturen
- Umwelt
- Wirtschaft
- Grün- und Freiräume
- Tourismus



Entwicklung von **Visionen** für die  
eigene Gemeinde

## Fachpläne

- sozioökonomische  
Entwicklungsziele
- öffentliche Flächen, Dienste,  
Nahversorgung, Arbeitsplätze
- Erhebung des Leerstandes
- Erhebung Ensembles
- Festlegung Siedlungsgebiet
- Mobilitäts- und  
Erreichbarkeitskonzept
- Tourismusentwicklungskonzept
- Verzeichnis Kulturarten  
landwirtschaftlicher Grundstücke



# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM

## Kommunikation Bürgerbeteiligung

Das „Landesgesetz für Raum und Landschaft“ sieht vor, dass das Gemeindeentwicklungsprogramm im Rahmen eines **öffentlichen Verfahrens** erstellt werden soll, welches die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden sowie Interessengruppen ermöglicht.



### Kontakt-Mail:

[gemeindeentwicklungsprogramm@eppan.eu](mailto:gemeindeentwicklungsprogramm@eppan.eu)  
[programmadisviluppcomunale@appiano.eu](mailto:programmadisviluppcomunale@appiano.eu)  
[gep@eppan.eu](mailto:gep@eppan.eu);  
[psc@appiano.eu](mailto:psc@appiano.eu).

### Homepage:

[https://www.eppan.eu/de/Buergerservice/Aktuelles/GProRL\\_-  
\\_Gemeindeentwicklungsprogramm](https://www.eppan.eu/de/Buergerservice/Aktuelles/GProRL_-_Gemeindeentwicklungsprogramm)

## **LG 9/18, Art. 51 GProRL**

(1) Die Gemeinden, vorzugsweise mehrere zusammen geschlossen, erarbeiten für ihr Gebiet das Entwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) als **langfristiges Planungsinstrument**. Das

Entwicklungsprogramm gilt mindestens 10 Jahre. Vor seinem Verfall muss das Entwicklungsprogramm mit Beschluss des Gemeinderates überarbeitet oder bestätigt werden. **Punktuelle Änderungen sind nicht zulässig.**



## **LG 9/18, Art. 51 GProRL**

(2) Die Gemeinden erarbeiten das Gemeindeentwicklungsprogramm im Rahmen eines öffentlichen Verfahrens, das die **Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen, der Verbände und der Interessens-gruppen** gewährleistet.

(3) Die im Entwicklungsprogramm für Raum und Landschaft festgesetzten **Vorgaben, Grundsätze und Ziele sind verbindlich für den Gemeindeplan für Raum und Landschaft.**

## **LG 9/18, Art. 51 GProRL**

(4) Das Entwicklungsprogramm für Raum und Landschaft ist in Abwägung mit den **Entwicklungszielen der Nachbargemeinden** zu erarbeiten, welche im Rahmen der strategischen Umweltprüfung zu ermitteln sind.

Vertiefende Zusammenarbeit mit Kaltern aufgrund der finanziellen Förderung



# SIEDLUNGSGRENZEN

## Das Siedlungsgebiet umfasst:

- erschlossenes bebautes Gebiet
- Flächen, die für die Siedlungsentwicklung vorgesehen werden

Vorgangsweise:

### 1. Analyse des Ist-Zustands

- a Bestandaufnahme der bereits besiedelten Flächen
- b Ermittlung des Raumbedarfs
- c Ermittlung nicht bebaubarer Flächen im Siedlungsgebiet
  - Landschaftlich geschützte Gebiete
  - Naturgefahren, Bauverbote
  - Grün- und Freiflächen

### 2. Flächenbedarf = Siedlungsgrenze

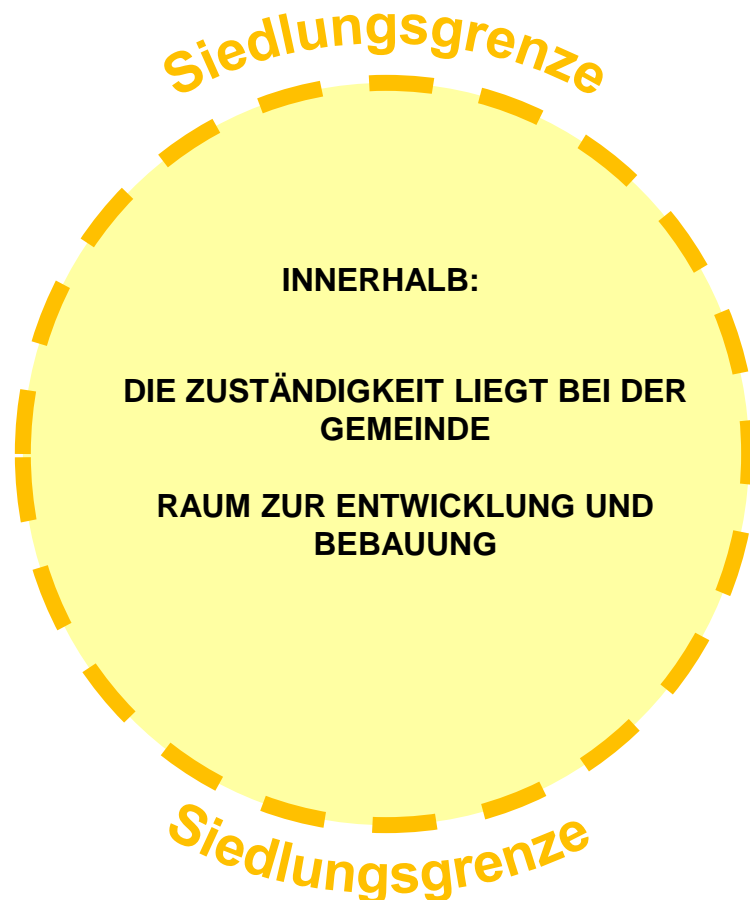
- bestehend aus bereits besiedelten Flächen
- auszuweisende Gebiete
- nicht bebaubare Flächen



# ABGRENZUNG DES SIEDLUNGSGEBIETES

## ZIELE:

- STRUKTURIERUNG VON SIEDLUNGSBEREICHEN UND NICHT BESIEDELTEN LANDSCHAFT
- EINDÄMMUNG DER ZERSIEDELUNG
- HÖHERE BAULICHE DICHTEN IM BESTAND BZW. INNERHALB DER SIEDLUNGSGRENZE
- WIEDERNUTZUNG LEER STEHENDER BZW. UNGENUTZTER LIEGENSCHAFTEN
- ERHALTUNG EINER HOHEN LEBENSQUALITÄT DER BEVÖLKERUNG



## AUßERHALB:

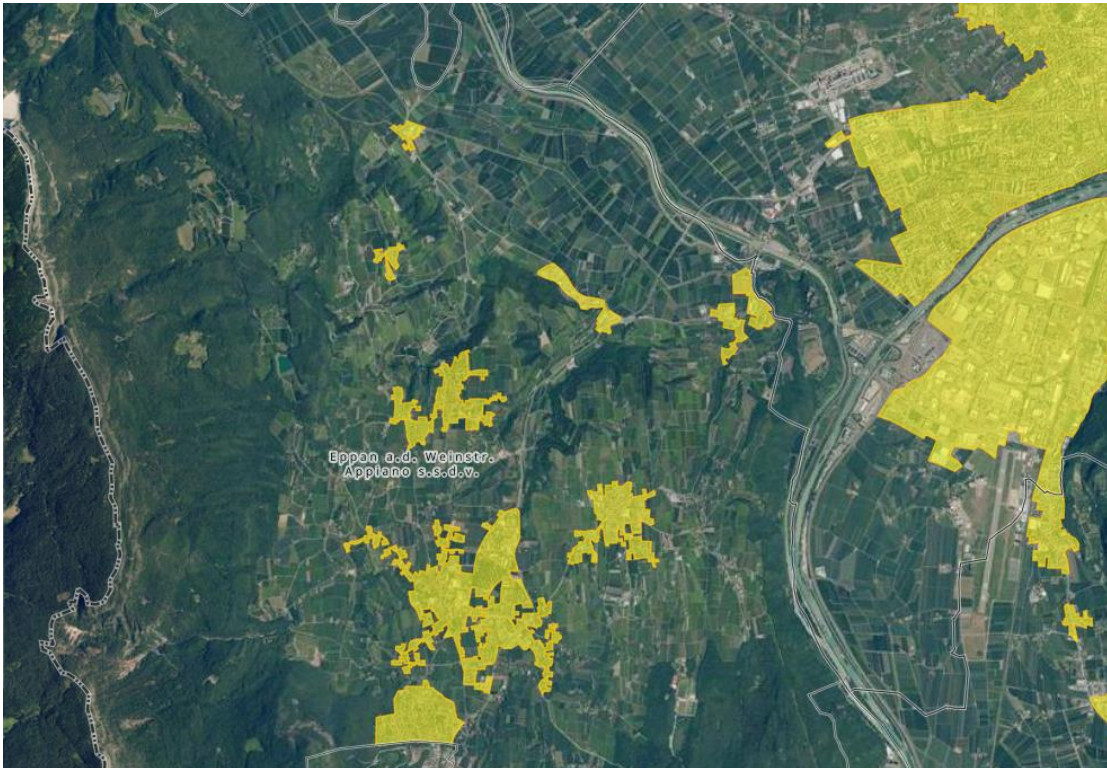
**DIE ZUSTÄNDIGKEIT LIEGT BEIM PROVINZ UND GEMEINDE**

**IN DIESEM BEREICH SOLL GERINGER WEITERER BODENVERBRAUCH STATTFINDEN**

**DER FOKUS LIEGT AUF DER LANDSCHAFT, DER LANDWIRTSCHAFT UND DEREN ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN**



## DERZEITIGES SIEDLUNGSGEBIET



Derzeitiges Siedlungsgebiet =  
verbauter Ortskern Lt. LG 10/91

Innerhalb Siedlungsgrenzen  
Zuständigkeit der Gemeinde

Außerhalb Siedlungsgrenzen  
Zuständigkeit von **Land** und  
Gemeinde

## ENTWICKLUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES ORTSBILDES

Ein intaktes Orts- oder Landschaftsbild, von der die einheimische Bevölkerung und auch der Tourismus leben, wächst nicht mehr nach.

**Einmal zerstört – immer zerstört**



Quelle: Buch Weiterbauen am Land

# ENTWICKLUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES ORTSBILDES

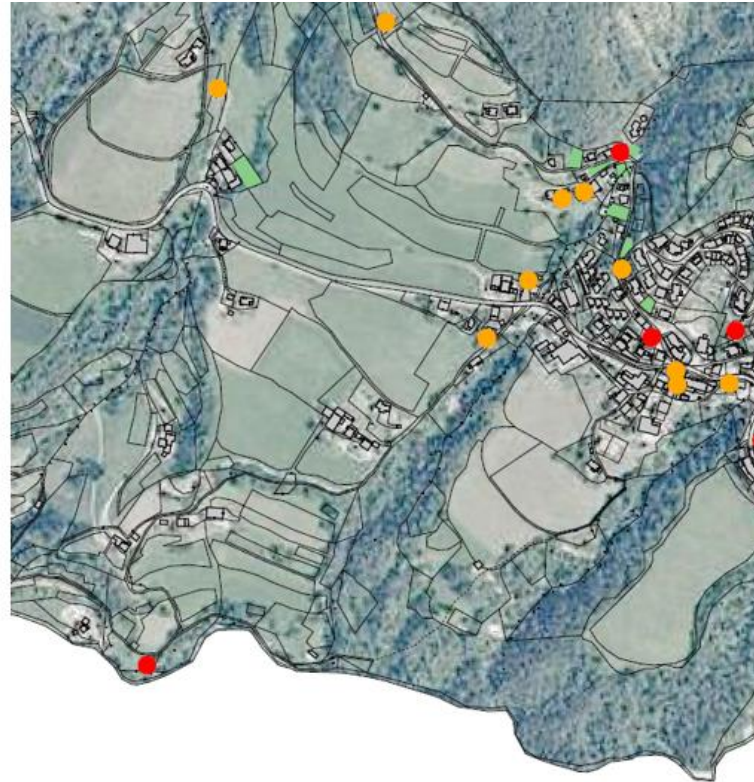




# ERHEBUNG UND WIEDERVERWENDUNG LEERSTAND

Gebäude  
nicht genutzt,  
nur teilweise genutzt

Flächen  
erschlossen,  
gewidmet,  
aber ungenutzt und  
unbebaut  
Baulücken  
Brachflächen



## Legende Leerstand

- Leerstand
- Teilweiser Leerstand
- Baulücken/Brachflächen

die Erhebung der leerstehenden Gebäude und vorhandener ungenutzter oder aufgelassene erschlossenen Flächen sowie Festlegung der Ziele und Fristen für deren Wiederverwendung

Aufgeteilt auf:

Wohnen

Dienstleistung

Einzelhandel

Gastgewerbe

Öffentliche Einrichtungen

Gewerbe

Landwirtschaft

# SIEDLUNGSGEBIET PRIORITÄTEN

1. Nutzung Leerstand – Initiativen zur Wiedergewinnung im Sinne einer Reduzierung des Flächenverbrauchs
2. Restbaukapazitäten in bereits ausgewiesenen Bauzonen nutzen und Zentrum verdichten
3. Bestehende Bauzonen erweitern bzw. neue ausweisen

# SCHLUSSFOLGERUNGEN

**Festlegung der Siedlungsgrenze ist ein Resultat der Analyse bzw. des Bedarfes und eine politische Entscheidung**

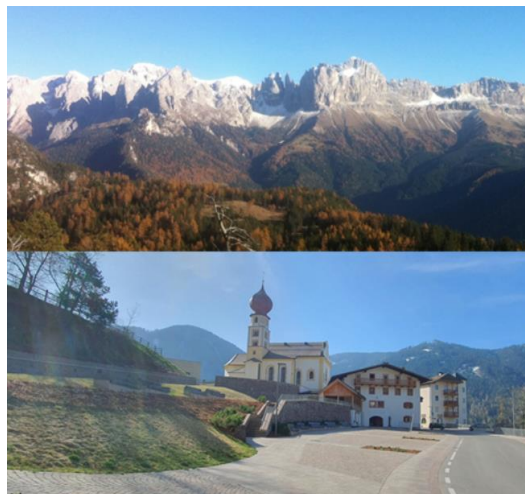
- Frage der örtlichen Abgrenzung – wohin welche neuen Zonen? Wo erweitern?
- Frage der Dimensionierung – großzügig oder knapp abgrenzen?
- Gemeindeentwicklungsprogramm als sehr wichtige Vorstufe zum Gemeindeplan  
(Ex-Bauleitplan)
- Ein Programm im großen Maßstab, wobei viele strategische, mittel- und langfristige Entscheidungen bereits festgelegt werden



**Arch. Florian Scartezzini**



**Arch. H. Wolfgang Piller**



Gemeindeentwicklungsprogramm Raum und  
Landschaft – Gemeinde Eppan.  
Programm für die Entwicklung des Tourismus.  
1. Bürgerversammlung am 08. Mai 2024.

## **Auftraggeber**

Gemeinde Eppan  
Rathausplatz 1  
39057 St. Michael/Eppan a.d.W.  
Tel. +39 04 72 97 68 00  
[info@eppan.eu](mailto:info@eppan.eu)  
<https://www.eppan.eu/de>

## **Ausführung und Bericht**

Kohl ► Partner Südtirol  
Ulrich-von-Taufers-Str. 14  
39030 Gais  
Tel. +39 04 74 50 41 00  
[suedtirol@kohl-partner.it](mailto:suedtirol@kohl-partner.it)  
[www.kohl-partner.it](http://www.kohl-partner.it)



Wie viele  
Beherbergungsbetriebe hatte  
Südtirol im Januar 2023?

- |    |            |
|----|------------|
| 15 | €1 MILLION |
| 14 | €500.000   |
| 13 | €125.000   |
| 12 | €64.000    |
| 11 | €32.000    |
| 10 | €16.000    |
| 9  | €8.000     |
| 8  | €4.000     |
| 7  | €2.000     |
| 6  | €1.000     |
| 5  | €500       |
| 4  | €300       |
| 3  | €200       |
| 2  | €100       |
| 1  | €50        |

A 3.922

B 11.716

C 7.794

D 13.587





Wie viele  
Beherbergungsbetriebe hatte  
Südtirol im Januar 2023?

**3.922 Betriebe gewerblicher Art**  
**7.794 Betriebe nicht gewerblicher Art**

15	€1 MILLION
14	€500.000
13	€125.000
12	€64.000
11	€32.000
10	€16.000
9	€8.000
8	€4.000
7	€2.000
6	€1.000
5	€500
4	€250
3	€100
2	€100
1	€50

A 3.922

**B 11.716**

C 7.794

D 13.587



Wie viele Betriebe in Südtirol hatten im Januar 2023 mehr als 120 Betten?

15	€1 MILLION
14	€500.000
13	€125.000
12	€64.000
11	€32.000
10	€16.000
9	€8.000
8	€4.000
7	€2.000
6	€1.000
5	€500
4	€300
3	€200
2	€100
1	€50

A 106

B 715

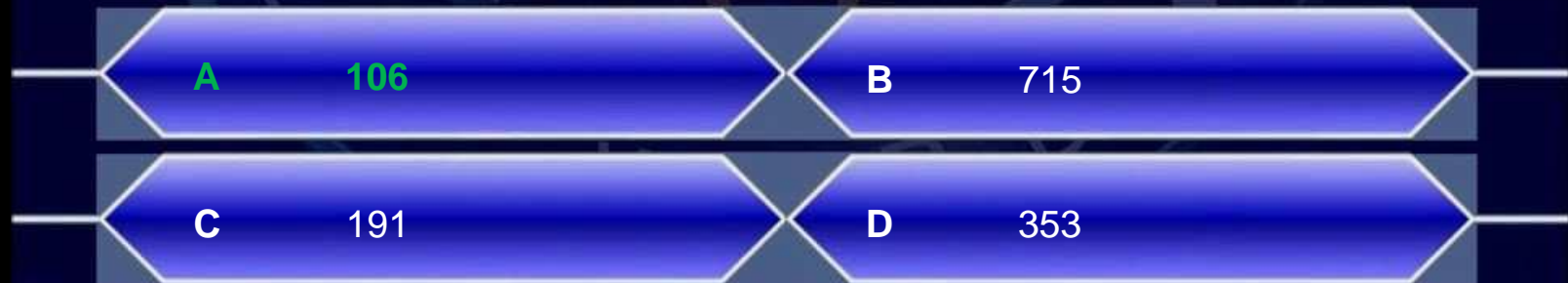
C 191

D 353



15 €1 MILLION  
14 €500.000  
13 €125.000

**106 oder 2,7% der gewerblichen Betriebe  
191 oder 4,9% haben mehr als 100 Betten  
353 oder 9,1% haben mehr als 80 Betten  
715 oder 18,6% haben mehr als 60 Betten  
über 2350 Betriebe bzw. mehr als 62% haben weniger  
als 40 Betten!**



# Einige Daten zur Tourismusedwicklung in Eppan

	Betten			Betriebe		
	2001	2011	2023	2001	2011	2023
Gewerblich	2.566	2.308	2.342	83	68	59
Nicht-gewerblich	1.561	1.475	2.098	183	176	196
<b>GESAMT</b>	<b>4.127</b>	<b>3.783</b>	<b>4.440</b>	<b>266</b>	<b>244</b>	<b>255</b>

	2001	2011	2023
Gesamt-Nächtigungen	471.597	471.560	586.681
Vollbelegstage	114	125	132
∅ Aufenthaltsdauer	5,7 Tage	5,2 Tage	4,8 Tage

	2001	2011	2023
Verhältnis Einwohner:Betten	12.676 Einwohner 4.127 Betten = <b>1:0,33</b>	14.166 Einwohner 3.783 Betten = <b>1:0,27</b>	15.061 Einwohner 4.440 Betten = <b>1:0,29</b>

Quelle: astat



# Entwicklung der Zweitwohnungen 2008-2021

<b>2008</b>	32
<b>2012</b>	34
<b>2021</b>	31

Herkunft der Eigentümer der Zweitwohnungen - Stand Jahr 2021

<b>Land</b>	<b>Anzahl</b>	<b>in %</b>
Südtirol	10	32,3
Italien	2	6,5
Deutschland	15	48,4
Andere Nationen	4	12,9
<b>Gesamt</b>	<b>31</b>	<b>100,0</b>

Quelle: astat

# Zielsetzungen

- Aufbereitung von – vor allem, aber nicht nur – touristischen Daten
- Auflistung der Nachhaltigkeitsaktivitäten im touristischen Umfeld
- Festlegung eines groben touristischen Zukunftsbildes für Eppan auf Basis von Vorarbeiten (einer groben Tourismusstrategie unter besonderer Berücksichtigung von Raumverträglichkeit und Nachhaltigkeit) – *Hinweis: Ein umfassender Visionsprozess ist nicht vorgesehen.*
- Analyse und Festlegung von übergemeindlichen kooperativen Potenzialen
- Ableitung von Potenzialen (Ideen, Maßnahmen, Projekte) auf Gemeindeebene

# Kontakt

Alois Kronbichler  
suedtirol@kohl-partner.it  
+39 04 74 50 41 00  
+39 348 222 79 68

Stefan Gruber  
info@valmontis.it  
+39 04 72 67 44 47

Kohl > Partner Südtirol  
Ulrich-von-Taufers-Str. 14 – 39030 Gais (BZ) – ITALY

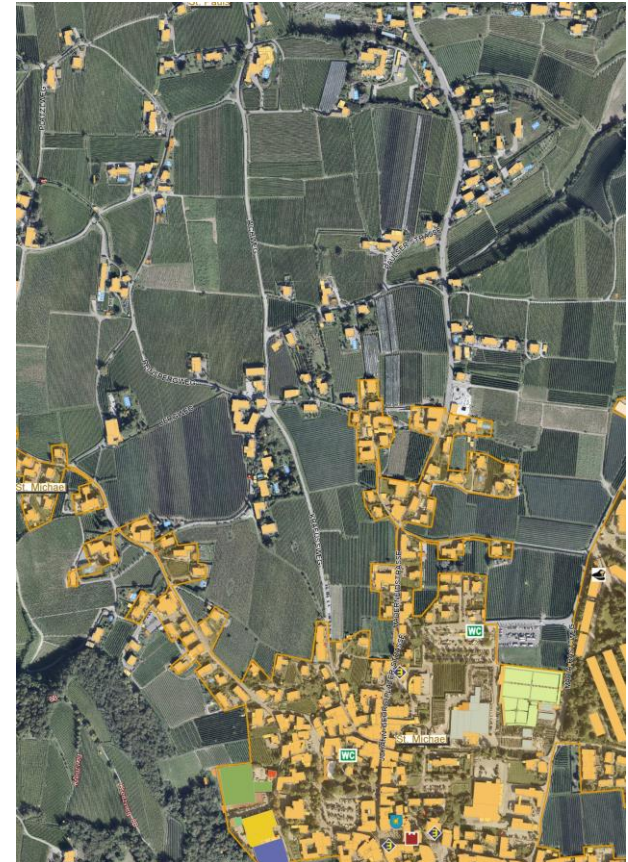


ENTWICKLUNGS  
**Pioniere**  
SEIT 1981

# LANDWIRTSCHAFT

Erhebung der landwirtschaftlichen Flächen  
(LAFIS)

mit besonderem Augenmerk auf Flächen  
im/um das Siedlungsgebiet





# LANDWIRTSCHAFT – BEWERTUNG DER WEINLAGEN

In Weinbaugemeinden:  
muss die Weinfachwelt  
zur Qualität der  
vorhandenen Weinlagen  
im Gemeindegebiet  
angehört werden

Mit knapp 1.000 Hektar  
ist Eppan die größte  
Weinbaugemeinde  
Südtirols



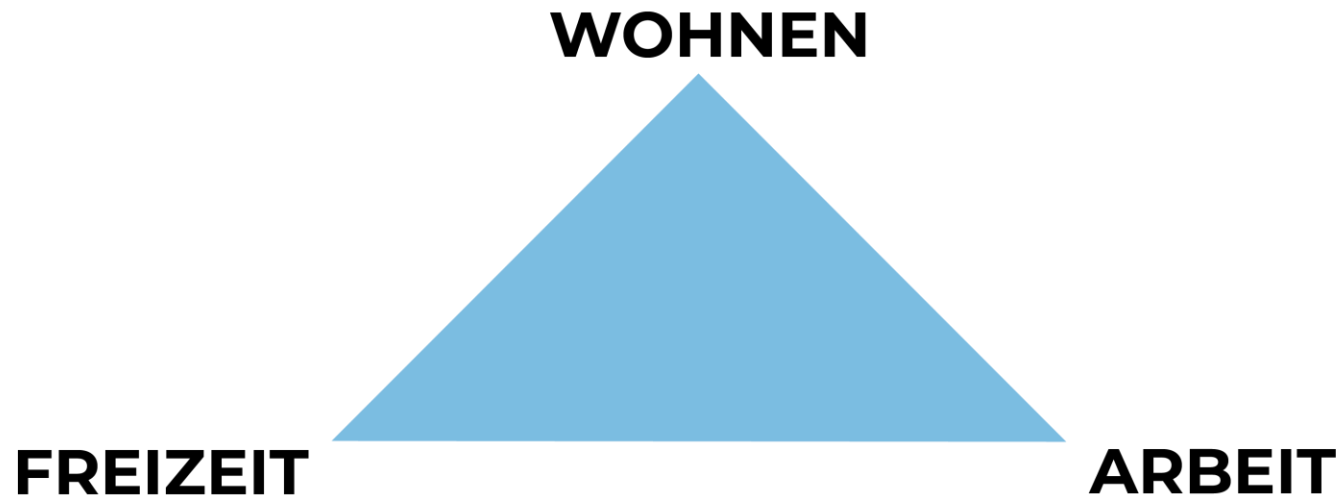
# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT

Studio Ing. Theil

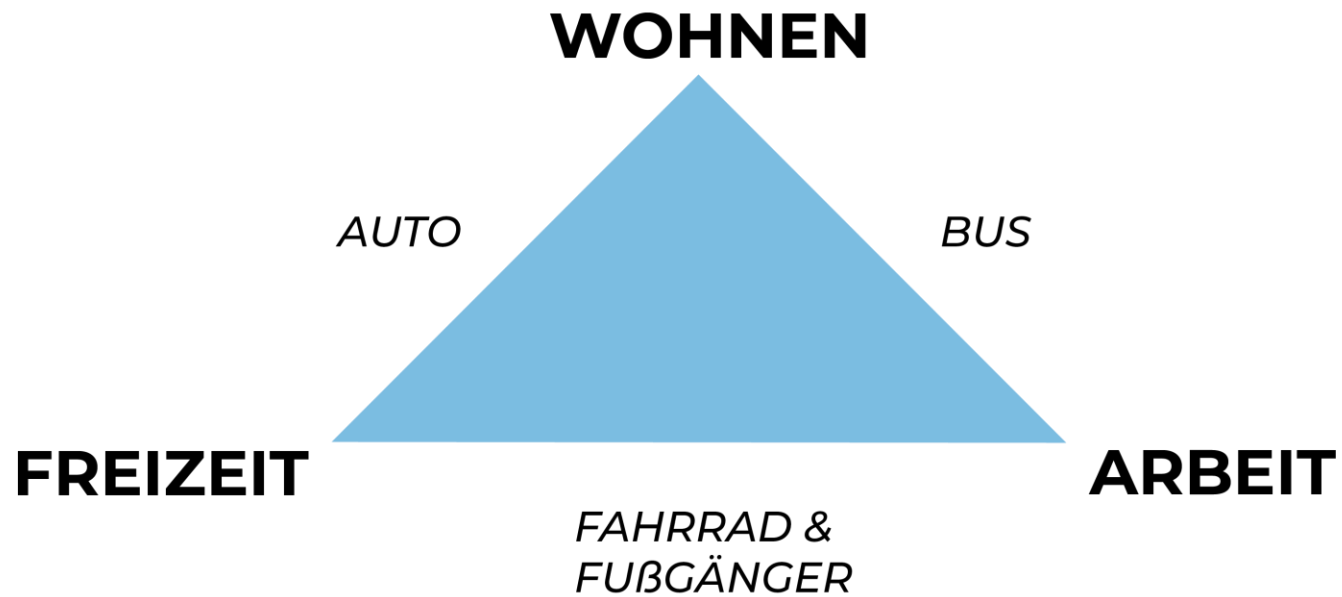
## Arbeitsbereiche:

- **Erreichbarkeit** aller Einrichtungen in den verschiedenen Ortsteilen von Eppan mit **individuellen** und **öffentlichen Verkehrsmitteln** sowie mit dem Fahrrad und zu Fuß ist wesentlich für eine hohe Lebensqualität
- **Vernetzung** mit den wesentlichen **Infrastrukturen** für **Trinkwasser** und **Abwasser**, für die **Kommunikation**, die **Abfallentsorgung** und die Energieversorgung
- Erhebung **IST Zustandes** und die Ergebnisse der **Bürgerbeteiligung** fließen unter Berücksichtigung der Siedlungs- und der Landschaftsplanung ins Gemeindeentwicklungsprogramm ein.

# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT

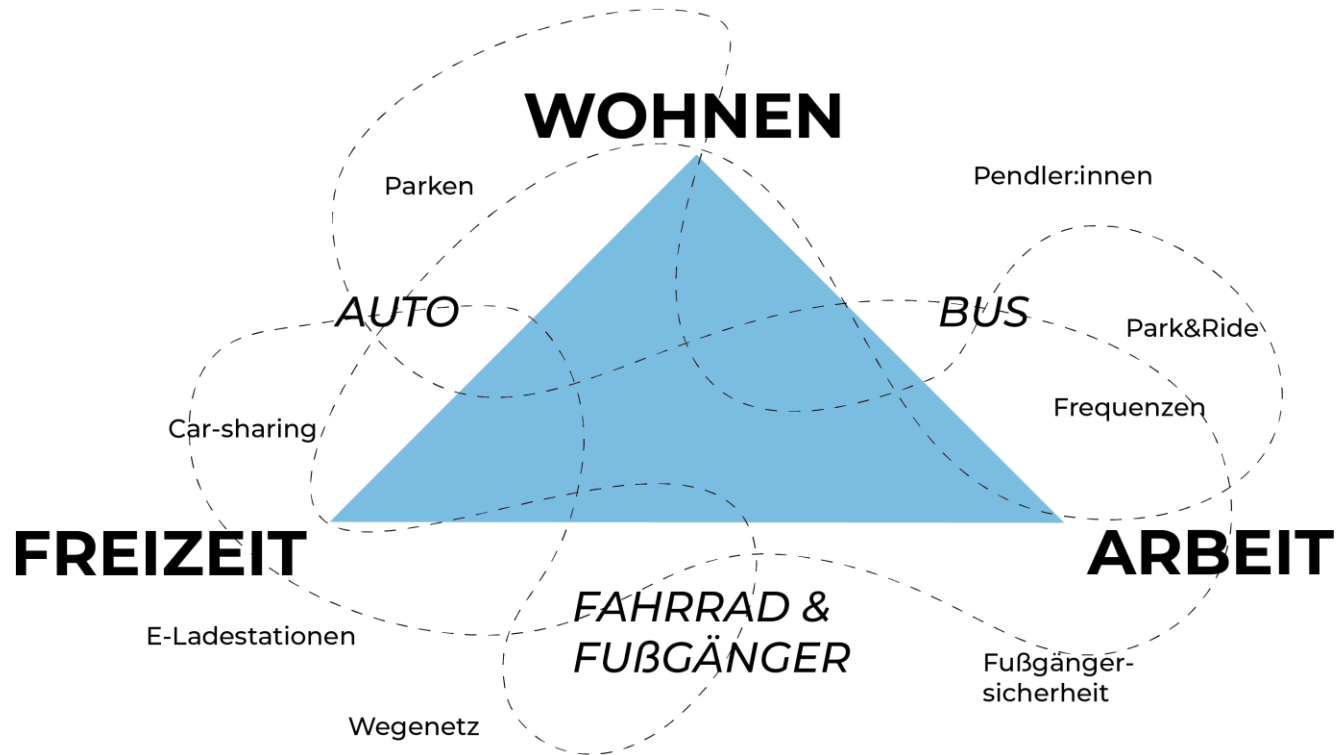


# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT





# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT

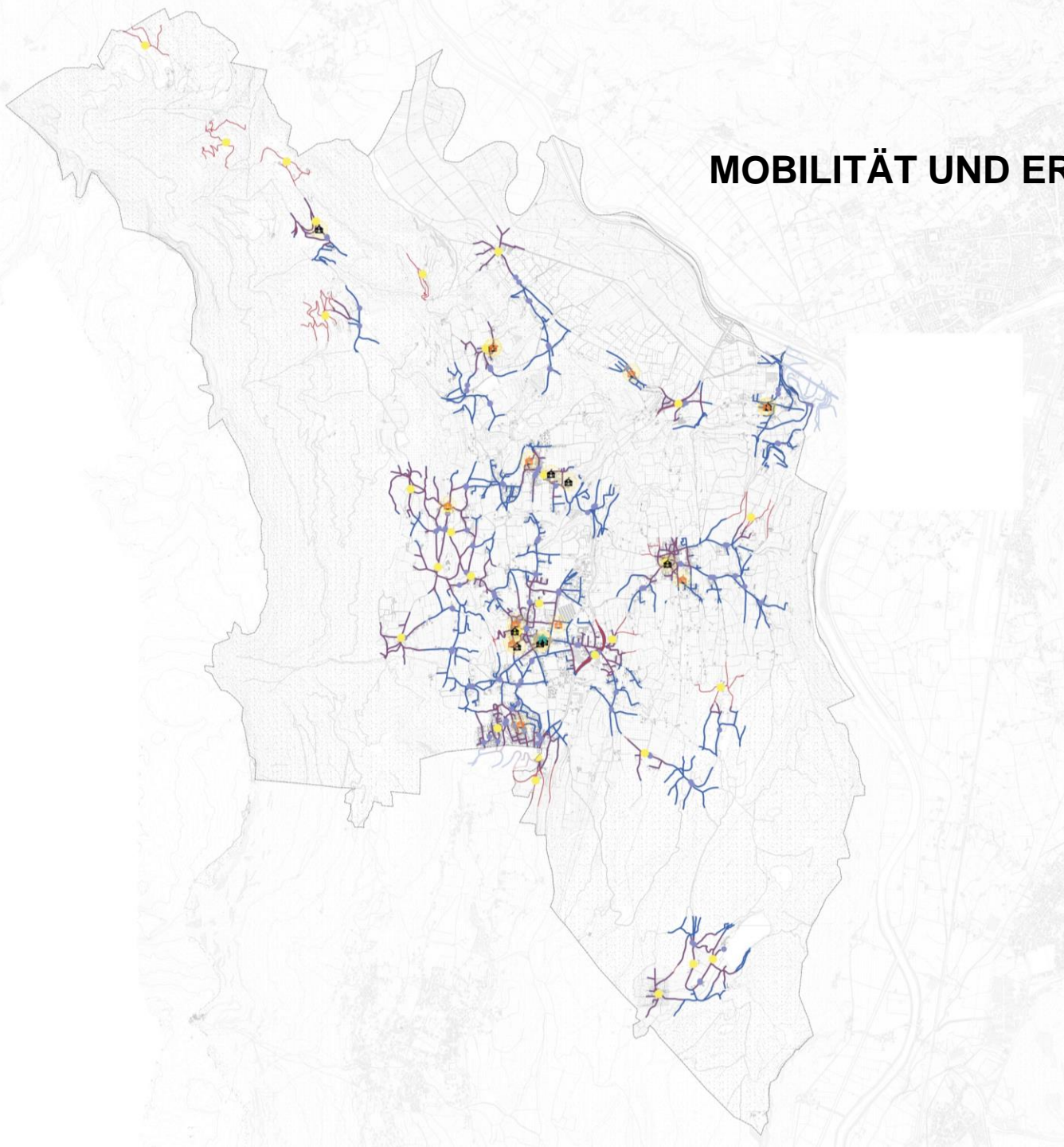


***Was ist der Grund für unsere Mobilität?***






***Wie und womit bewegen wir uns?***

***Wie schaut die Mobilität der Zukunft in der Gemeinde Eppan aus?***

# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT - Eppan





## Legende | Legenda

-  Kindergarten/ Asilo
-  Grund- und Mittelschule/ Scuola elementare e media
-  Musikschule/ Scuola musica
-  Buffer 100m Bildungseinrichtung/ istituto educazione
-  Gemeindegrenze/ Confine comune

### Haltestelle - fermata

-  Öffentliche Bushaltestelle/ Fermata Bus pubblica
-  Schulbus Haltestelle/ Fermata bus scolastico

### Erreichbarkeit - raggiungibilità

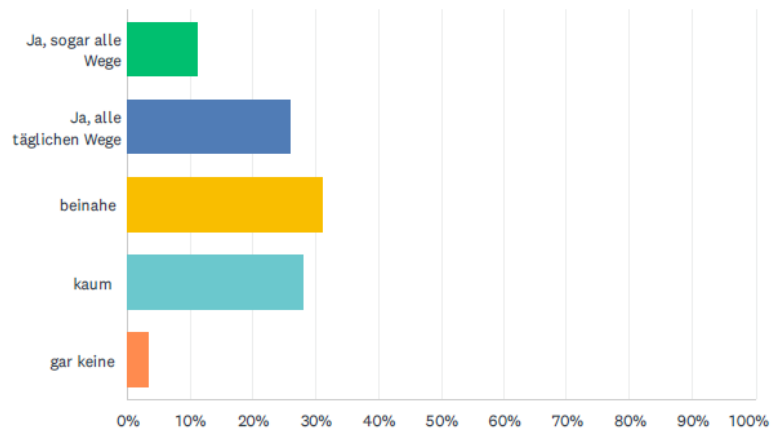
-  Schulbus 5 min. fußläufig  
Bus scuola 5 min. a piedi
-  Linienbus 5 min. fußläufig  
Bus pubblico 5 min. a piedi

# MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT - Völs

BÜRGERBEFRAGUNG IM RAHMEN DES GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMMS

F5 Können Sie all Ihre täglichen Wege mit umweltfreundlichen Verkehrsmittelarten (Bus, Rad, zu Fuß) zurücklegen)

Beantwortet: 177 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja, sogar alle Wege	11.30%	20
Ja, alle täglichen Wege	25.99%	46
beinahe	31.07%	55
kaum	28.25%	50
gar keine	3.39%	6
GESAMT		177

## Mobilitätsumfrage Gemeindeentwicklungsprogramm

### Indagine sulla mobilità Programma di sviluppo comunale

Deine Meinung ist uns wichtig!  
Nutze die Möglichkeit und  
teile uns deine Anliegen und  
Wünsche für die zukünftige  
Mobilität in Völs mit.

Le vostre preoccupazioni sono  
importanti per noi! Cogliete  
l'occasione e comunicateci  
le vostre opinioni e i vostri  
desideri per la mobilità futura a  
Fiè.

Halte deine Handykamera  
einfach auf diesen QR-Code  
um zur digitalen Umfrage zu  
gelangen.

Basta puntare la fotocamera  
del vostro cellulare su questo  
codice QR per accedere al  
sondaggio digitale.



Bei weiteren Fragen, Anregungen oder  
Anliegen zum Thema Mobilität, bitte  
melden Sie sich unter folgender Email.

Se avete ulteriori domande,  
suggerimenti o dubbi sulla mobilità,  
contattateci al seguente indirizzo  
e-mail.

[gepvoels@gmail.com](mailto:gepvoels@gmail.com)



Völs am Schiern  
Fiè allo Sciliar





# LANDSCHAFT – GRÜNRAUM - FREIRAUM

## FREILICH LANDSCHAFTSARCHITEKTUR



[www.freilich.it](http://www.freilich.it)

### Profil Studio:

Gegründet 2002 von Sebastian Gretzer, Karin Elzenbaumer und Veronika Reiner, entwickelt das Studio Konzepte und Projekte für Landschaft und Freiraum im natürlichen sowie urbanen Umfeld.

Ausgehend von einer multidisziplinären Ausbildung im Schnittfeld zwischen Naturwissenschaft, Architektur und Städtebau entstehen die Projekte im Dialog mit gewachsener, gebauter und gedachter Umwelt.

Zum Hauptaufgabenfeld gehören Konzepte und Strategien für urbane und naturnahe Landschaften, sowie Planung und Bauleitung von Freiraumprojekten, wie Parkanlagen, Plätze und Gärten.

Gemeindeentwicklungsplanung für Tiers, Völs, Feldthurns, Barbian, Villanders





## ÖFFENTLICHER RAUM





# LANDSCHAFT – GRÜNRAUM - FREIRAUM

## ZIELE:

- **Landschaftsentwicklung:**

Strukturreiche Natur und Kulturlandschaft erhalten – erneuern, ergänzen,  
degradierte Landschaftsräume aufwerten

- **Freiraumentwicklung innerhalb Siedlung:**

Netz an öffentlichen Grünräumen, Plätzen, Wegen, Schleichwegen...

mit hoher Lebensqualität und guter Erreichbarkeit

für Orientierung, Identität und Gemeinschaft

- **Siedlung und Landschaft gut vernetzt**

Freiraumnetz von der Siedlung bis in die Landschaft

ökologische Vernetzung von der Landschaft bis in die Siedlung – grüne Infrastruktur

# LANDSCHAFT – GRÜNRAUM - FREIRAUM

## VORGEHENSWEISE:

### Analyse :

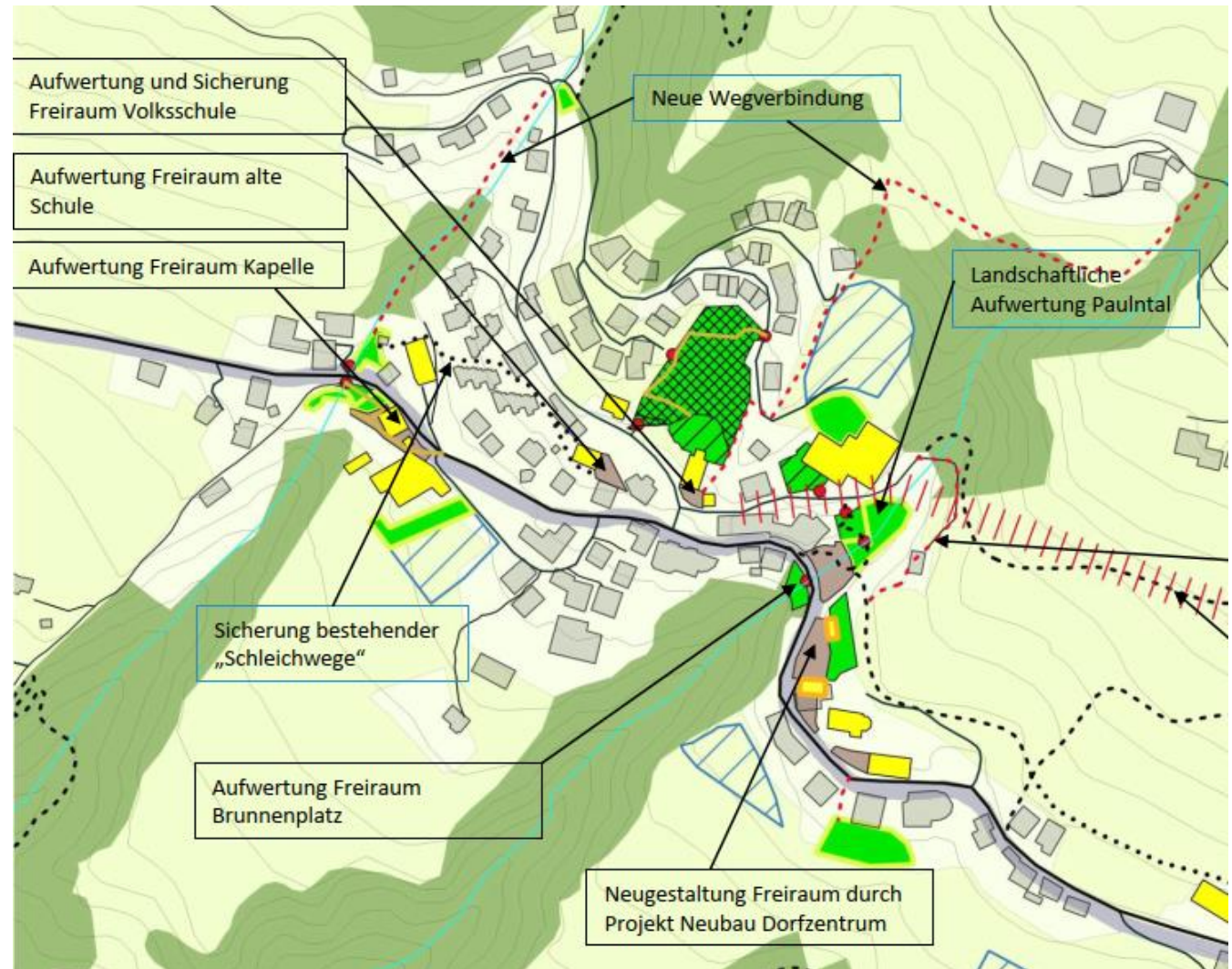
- Aufnahme der bestehenden öffentlich zugänglichen Grünräume, Plätze, Wege innerhalb der Siedlungen und Anbindung an die Umgebung
- Erreichbarkeit und Grundqualitäten der Grünräume
- Durchgrünung innerhalb des Siedlungsraumes
- Landschaftsräume und Landschaftsbild, ökologisch wertvolle Orte
- Touristische Highlights und Hotspots im Landschaftsraum

### Programm für Landschafts- und Freiraumentwicklung :

- Potential der Landschaft, Grünkorridore, Flächen für ökologische Aufwertung
- bestehendes Freiraumnetz und Erweiterung, neue Freiräume, neue Wege, Aufwertung

# LANDSCHAFT – GRÜNRAUM - FREIRAUM

## FREIFLÄCHEN IM SIEDLUNGSGEBIET - Beispiel Tiers

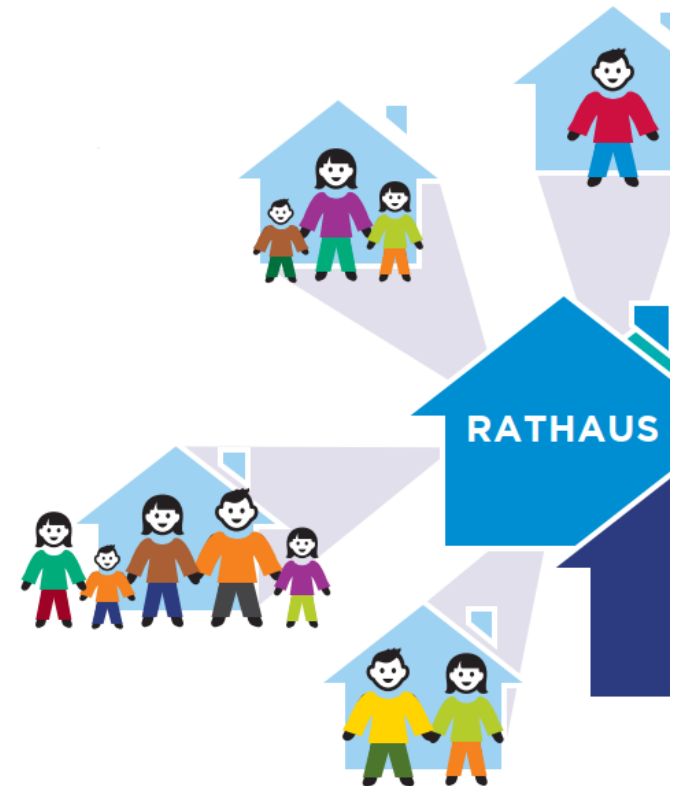




# GESTALTUNG UND MODERATION PARTIZIPATIONSPROZESS DESIGN E MODERAZIONE PROCESSO PARTECIPATIVO

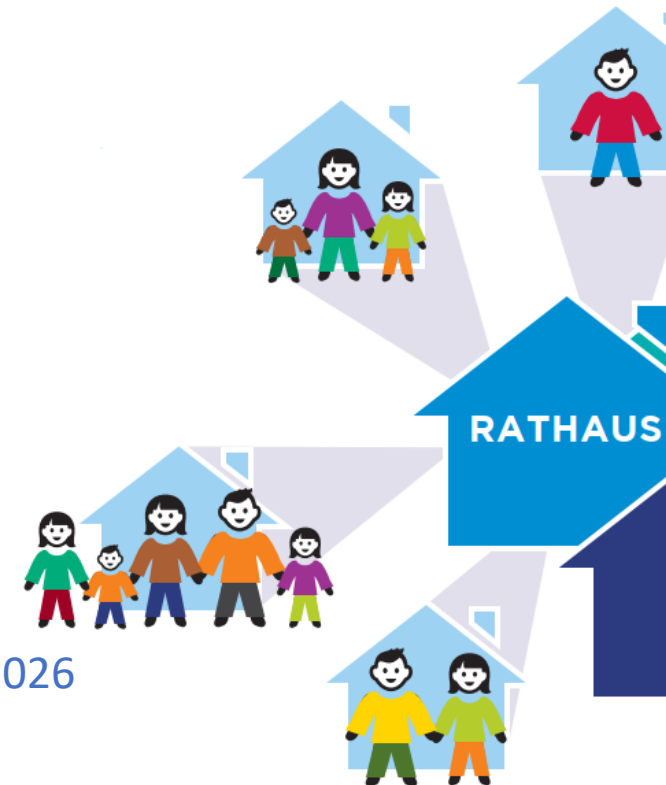
**Maria Sparber**

**Sabina Frei**



# GESTALTUNG BETEILIGUNGSPROZESS DESIGN PROCESSO PARTECIPATIVO

- Ihr **Wissen** und Ihre **Erfahrungen** im Dienste der  
Allgemeinheit  
Il vostro **sapere** e le vostre **esperienze** a servizio della  
comunità
- *Unterschiedliche* Expertisen | Expertise *diverse*
- Drei Möglichkeiten der **Information**  
Tre possibilità per ricevere **informazioni**
  - Bürger:innenversammlungen | Assemblee cittadine  
08.05.2024 | Sommer/Estate 2025 | Frühjahr/Primavera 2026
  - Webseite Gemeinde | Sito web comune
  - Eigene E-Mail-Adresse | Indirizzo e-mail dedicato



# GESTALTUNG BETEILIGUNGSPROZESS DESIGN PROCESSO PARTECIPATIVO

## ■ Drei Momente der **Beteiligung** | Tre occasioni per **partecipare**

### **Herbst | Autunno 2024**

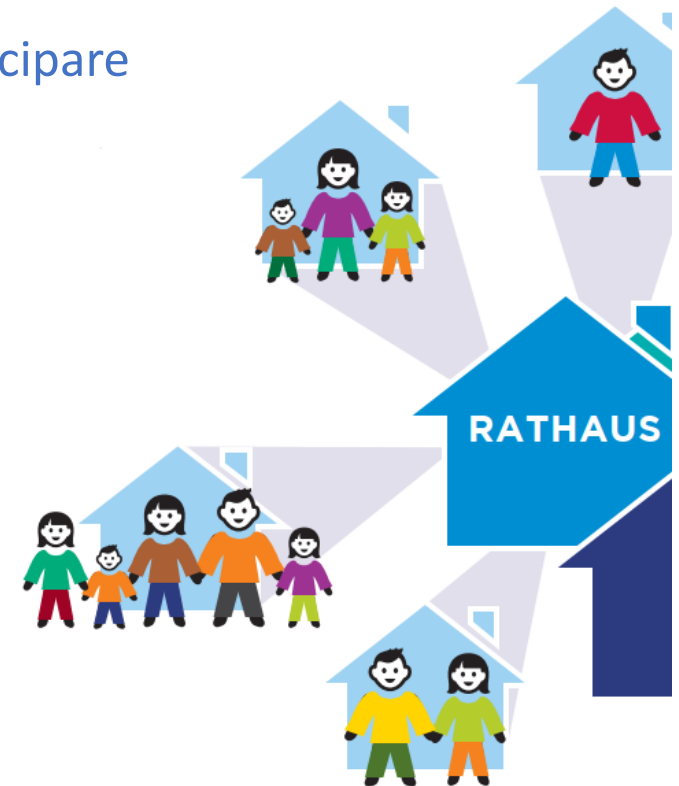
- Bürger:innencafé | Ist-Stand-Erhebung  
Caffè della cittadinanza | rilevazione status quo

### **Winter | Inverno 2024/2025**

- Fragebogenerhebung | Rilevazione con questionario

### **Herbst | Autunno 2025**

- Bürger:innencafé | programmatischer Teil  
Caffè della cittadinanza | parte programmatica



## **GEP Steuerungs- und Arbeitsgruppen- Bürgerbeteiligung**

### **Gemeinderat**

**gemeindliche  
Steuerungsgruppe**

12 Personen

**übergemeindliche  
Steuerungsgruppe**

4 Personen

### thematische Arbeitsgruppen

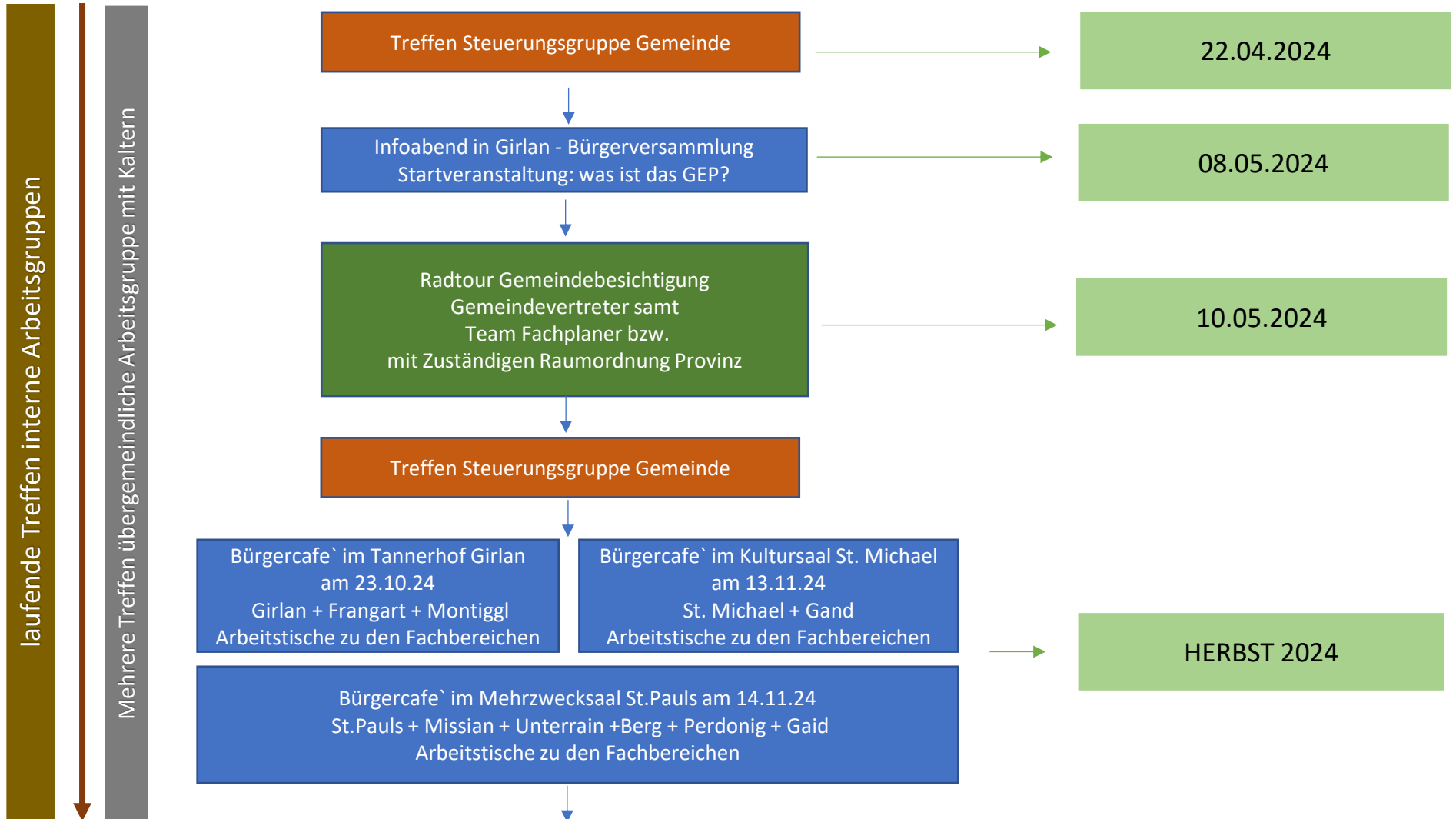
<b>Raumplanung</b>	<b>Mobilität und Infrastrukturen</b>	<b>Landschaft, Grün und Freiraum</b>	<b>Tourismus</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>Wirtschaft</b>
ca. 26 Personen	ca. 15 Personen	ca. 15 Personen	ca. 17 Personen	ca. 17 Personen	ca. 16 Personen

**Bürgerbeteiligung: Infoveranstaltungen – Bürgercafé - Meinungsumfrage**

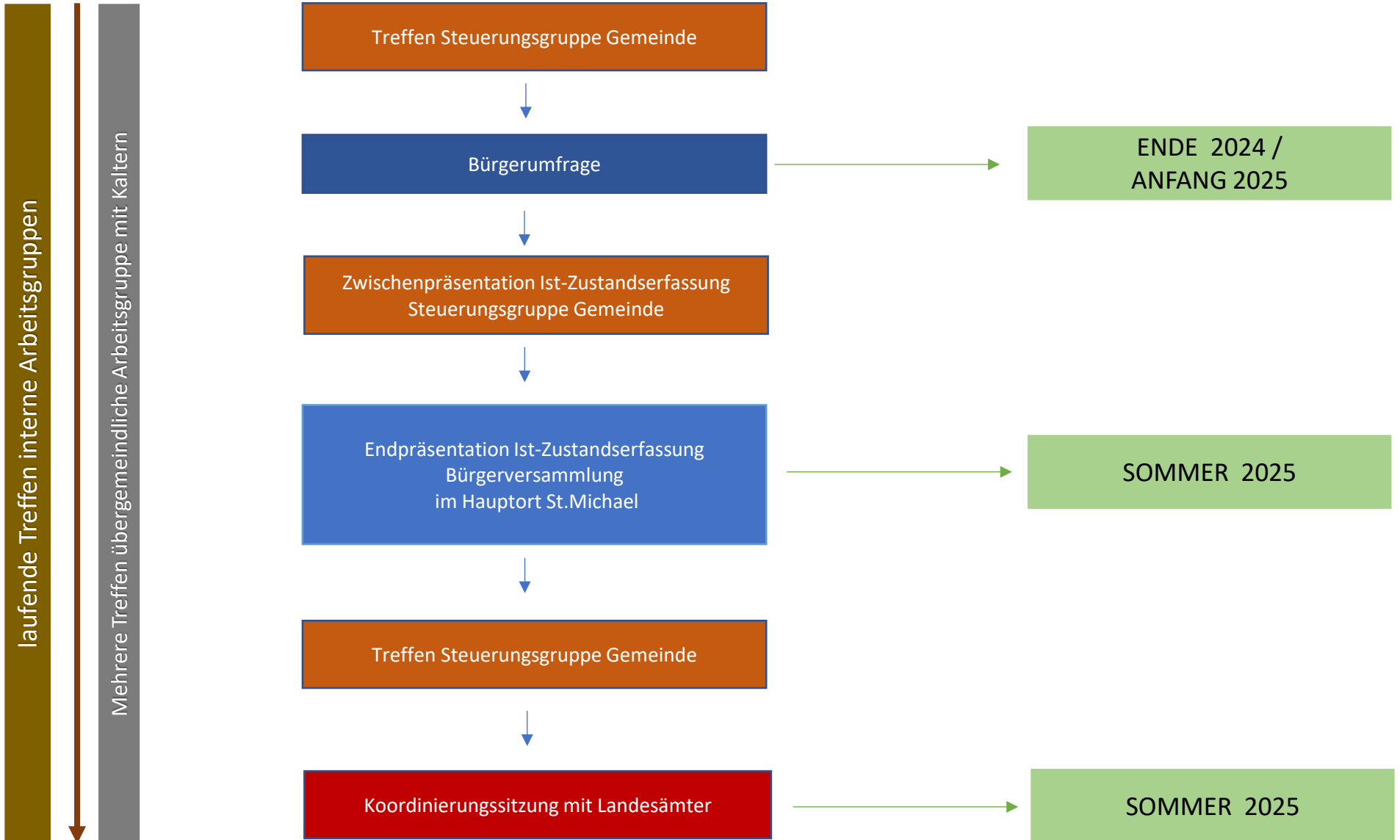


# GEP EPPAN – GROBE ÜBERSICHT ZEITSHEMA

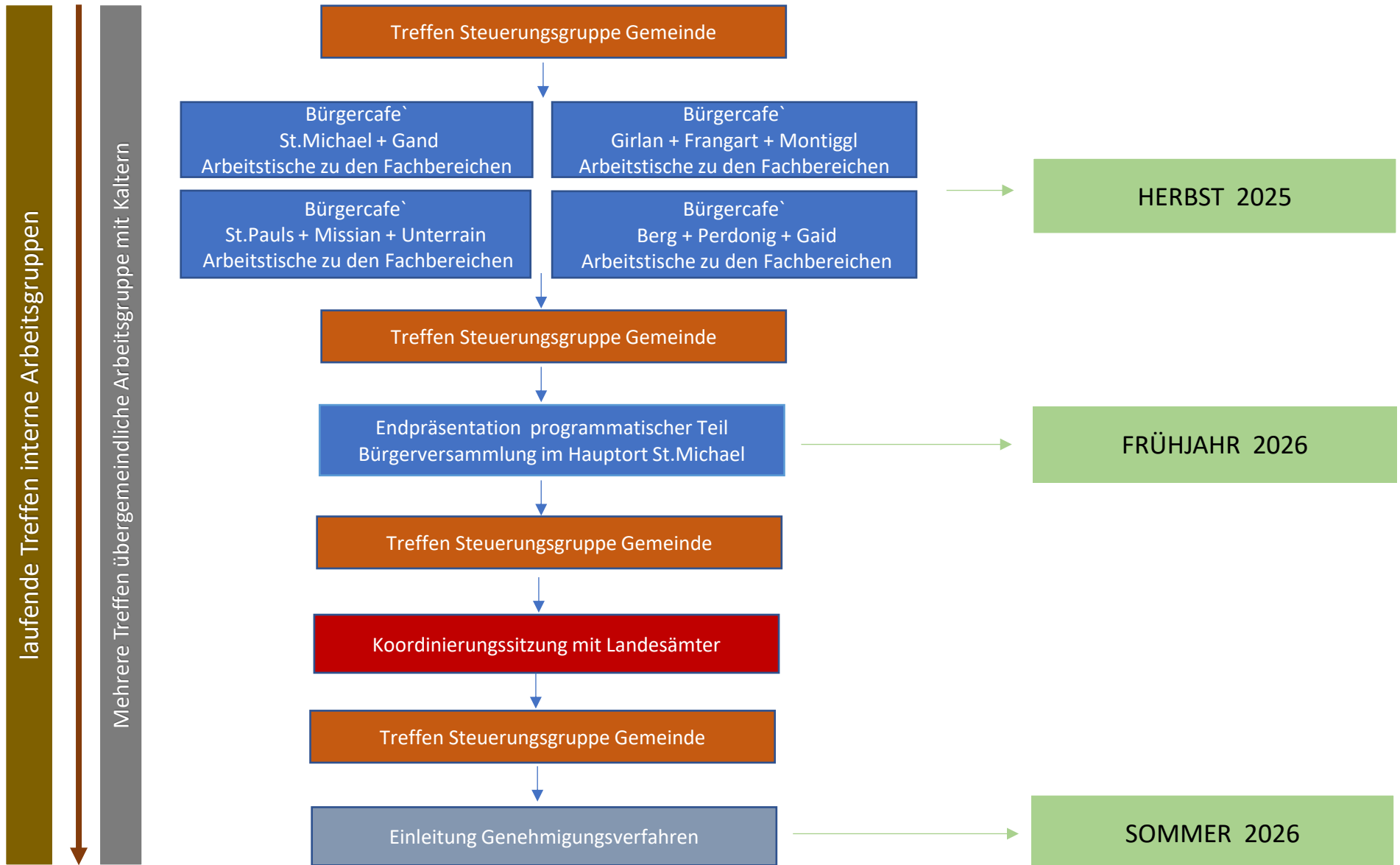
## 1.Phase Ist-Zustandserfassung



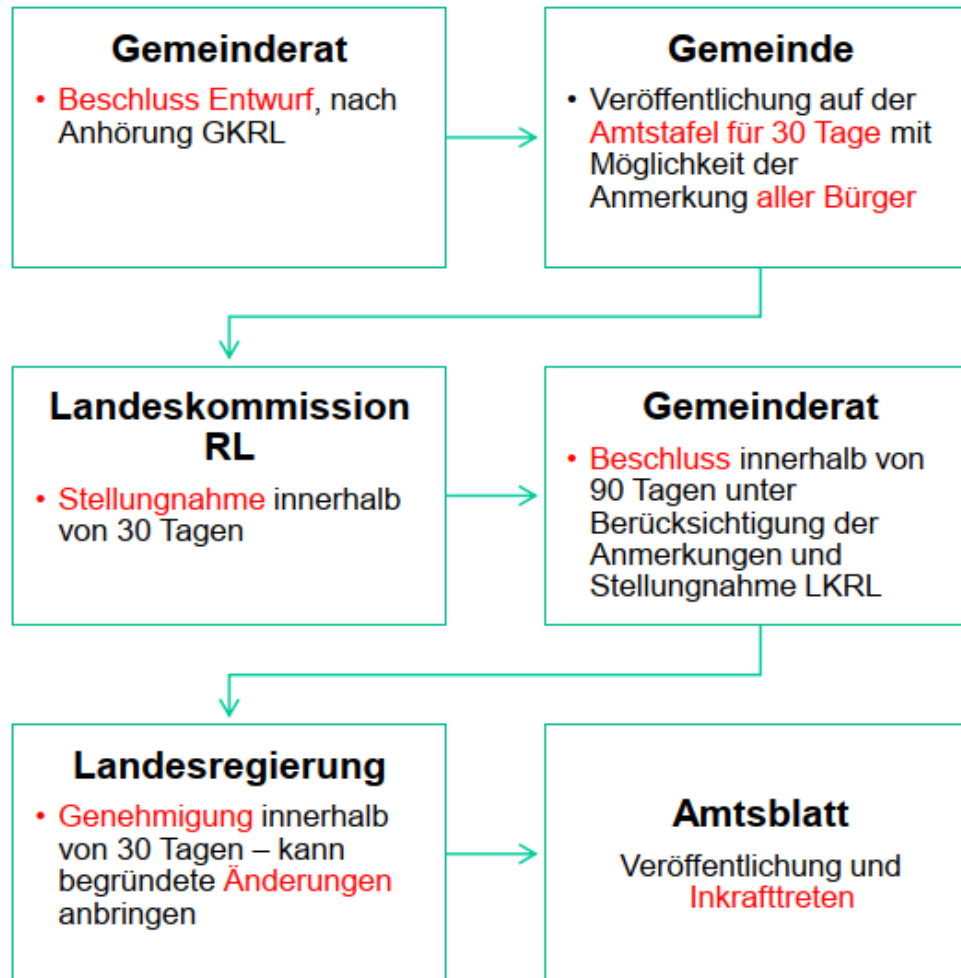
# 1.Phase Ist-Zustandserfassung



## 2.Phase programmatischer Teil



# GEHNEHMIGUNGSVERFAHREN ( Art. 53)

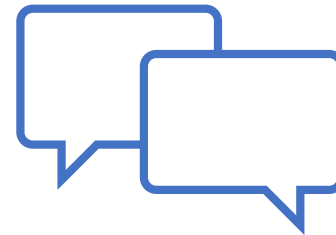




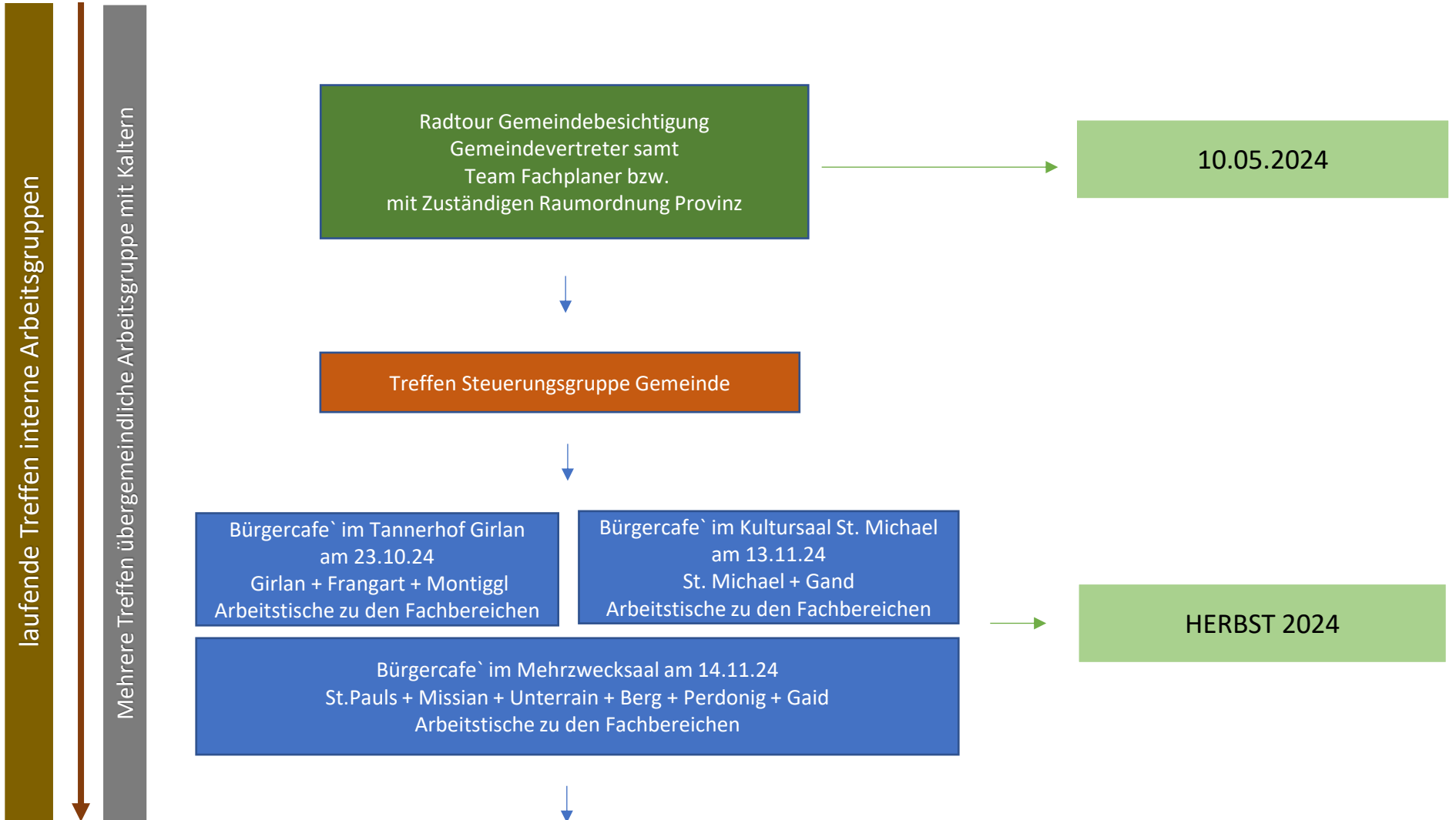
# IHRE EINDRÜCKE UND FRAGEN...?

## LE VOSTRE IMPRESSIONI E LE VOSTRE DOMANDE...?

- Bitte bilden Sie gemeinsam mit jenen, die neben Ihnen sitzen, eine kleine Gruppe von **3-4 Personen**
- Tauschen Sie sich ein paar Minuten zum bisher Gehörten aus
  - ...welche **Eindrücke** haben Sie gewonnen?
  - ...welche **Fragen** sind aufgetaucht?
- Per favore, formate dei piccoli gruppi di **3-4 persone** con chi vi sta seduto/a vicino
- Confrontatevi su quello che avete sentito finora
  - ...quali sono le prime **impressioni**?
  - ...quali **domande** sono sorte?



## Nächste Schritte – Prossimi passi



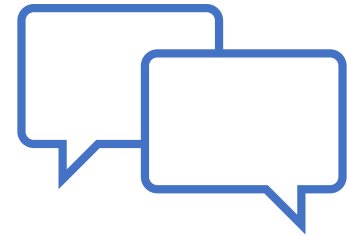
# WEBSEITE GEMEINDE UND E-MAIL-ADRESSE SITO WEB COMUNE E INDIRIZZO E-MAIL

Webseite Gemeinde | Sito web comune

[https://www.eppan.eu/de/Buergerservice/Aktuelles/GProRL  
\\_-\\_Gemeindeentwicklungsprogramm](https://www.eppan.eu/de/Buergerservice/Aktuelles/GProRL_-_Gemeindeentwicklungsprogramm)

Eigene E-Mail-Adresse | Indirizzo e-mail dedicato

[gemeindeentwicklungsprogramm@eppan.eu](mailto:gemeindeentwicklungsprogramm@eppan.eu),  
[programmadisvilupppocomunale@appiano.eu](mailto:programmadisvilupppocomunale@appiano.eu);  
[gep@eppan.eu](mailto:gep@eppan.eu); [psc@appiano.eu](mailto:psc@appiano.eu)



# GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM I PROGRAMMA DI SVILUPPO COMUNALE EPPAN A.D.W. I APPIANO S.S.D.V.

1. Bürger:innenversammlung I 1a Assemblea cittadina

Wilfried Trettl  
Bürgermeister I Sindaco

08.05.2024

